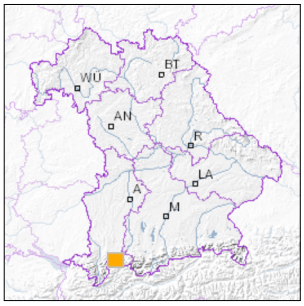
Reiselsberger Sandstein am Schrofeneck SE von Zell

1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 777A023



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	620.223
Nordwert:	5.272.918

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	47.598515° N
Längengrad:	10.599302° E

Objekt-ID: **8429GT000001**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 14.07.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Eisenberg
Landkreis/Stadt:	Ostallgäu
Topographische Karte (TK25):	8429 Pfronten
Geländehöhe:	916 m NN
Größe (Länge x Breite)	400 x 150 m
Fläche:	60.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Iller-Lech-Jungmoränenregion

Kurzbeschreibung des Geotops

Am Schrofeneck befinden sich sehr weit nördlich gelegene Aufschlüsse von Reiselsberger Sandstein. Auf dem bewaldeten Berg ziehen sich mehrere Abbaustellen hin, die zeigen, wie selektiv geeignete Bänke des Sandsteins aufgesucht wurden. Auf den Schichtflächen kommen schöne Sohlmarken vor.
Der Abbau liegt schon lange zurück. Ein Einwohner erinnert sich, dass schon der Großvater nur von einem früheren Abbau erzählte. Der Sandstein soll unter anderem an der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Speiden verbaut worden sein. Sandstein findet sich dort am Treppenaufgang und als Bodenplatte.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Felshang/Felskuppe

Erreichbarkeit: abgelegen

Zustand/Nutzung: tlw. verstürzt, zugewachsen

Nr.	Geotoptyp
1	Gesteinsart
2	Sedimentstrukturen
3	Steinbruch/Grube

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Reiselsberger Sandstein	Oberkreide

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Zacher (1966): Erläuterungen zur GK25, Bl. 8429
2	Scholz (2016): Bau und Werden der Allgäuer Landschaft

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

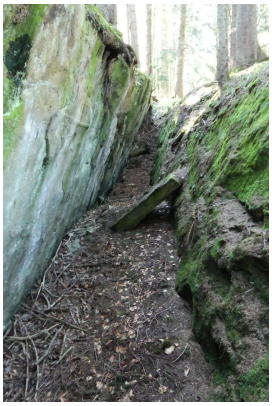


Bild 1

Bild 2

Bild 3

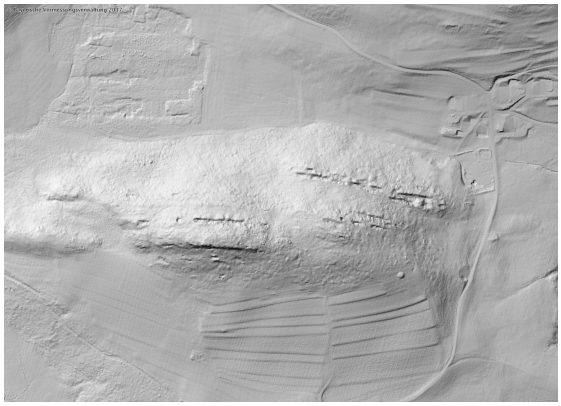


Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung